

# Jahresbericht 2024/25

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde und Freundinnen,  
liebe Förderer und Förderinnen der Schweizer Geigenbauschule



Das vergangene Jahr hat erneut gezeigt, wie beständig und zugleich dynamisch die Arbeit an der Schweizer Geigenbauschule Brienz ist. In einer Zeit, in der handwerkliche Berufe zunehmend unter Druck stehen, gelingt es der Schule, ihre Ausbildungsqualität zu sichern und gleichzeitig Offenheit für neue Impulse zu bewahren. Diese Balance zwischen Tradition und Entwicklung ist ein zentrales Merkmal ihres Erfolgs.

Die Geigenbauschule steht seit jeher für die Verbindung von Präzision, musikalischem Verständnis und gestalterischer Sensibilität. Dass dieser Anspruch im Alltag gelebt wird, ist nicht selbstverständlich. Er erfordert ein hohes Mass an Engagement, Ausdauer und gegenseitiger Achtung. Die Lehrpersonen, Mitarbeitenden und Lernenden haben auch im Berichtsjahr eindrucksvoll gezeigt, dass sie diese Werte nicht nur vertreten, sondern mit Leben füllen.

Besonders erfreulich ist, dass die Schule ihre Vernetzung kontinuierlich ausbaut. Kooperationen mit anderen Bildungsinstitutionen, kulturelle Veranstaltungen und internationale Kontakte – etwa zum Conservatoire National Supérieur de Musique in Paris – zeugen von einer hohen Ausstrahlung und Professionalität. Zugleich bleibt die

Schule fest in Brienz verwurzelt. Die Öffnung gegenüber der Bevölkerung, sei es durch Führungen, Tage der offenen Tür oder das traditionsreiche Zusammenspiel mit der Schule für Holzbildhauerei, trägt zur starken Verankerung im regionalen Umfeld bei.

Der Stiftungsrat begleitet diese Entwicklung mit grosser Anerkennung. Er dankt allen, die zum Erfolg der Schule beitragen: der Schulleitung, den Lehrpersonen und Mitarbeitenden für ihre sorgfältige Arbeit, den Lernenden für ihre Begeisterung und Zielstrebigkeit, den Partnerinstitutionen für den fachlichen Austausch und den vielen Unterstützerinnen und Unterstützern für ihr Vertrauen.

Die Schweizer Geigenbauschule bleibt ein Ort, an dem handwerkliche Exzellenz, kulturelles Bewusstsein und persönliche Bildung in überzeugender Weise zusammenfinden. Dieses Zusammenspiel zu bewahren und weiterzuentwickeln, ist und bleibt unser gemeinsames Ziel.



Werner Luginbühl  
Stiftungsratspräsident

## Stiftungsrat, Lernende, Mitarbeitende 2024/25

### **Stiftungsrat**

Werner Luginbühl (Präsident),  
 Adrian Glatthard (Vizepräsident),  
 Inès de Coulon (ab Mai 25),  
 Imke Frank (ab Mai 25),  
 Hans Ulrich Glarner,  
 Hans Rudolf Hösli,  
 Ruedi Perren,  
 Manuel Ruchti

Die Mitglieder des Stiftungsrates trafen sich im Berichtsjahr zu zwei Sitzungen.

### **Lernende**

4. Lehrjahr:  
 Anthony Panke (Grossbritannien)  
 Danielle Rehmann (BE)  
 Eva Schulz (Deutschland)  
 3. Lehrjahr:  
 Laura Gartmann (SG)  
 Thibault Jaberg (BE)  
 Margot Rilliot (JU)  
 2. Lehrjahr:  
 Nadine Oechslin (ZH)  
 Guérin Roduit (VS)  
 1. Lehrjahr:  
 Qurin Gloor (SG),  
 Zippora Jelinek (ZH)  
 Adrian Löffel (GR)

### **Mitarbeitende**

*Olivier Krieger - Geigenbaumeister*  
 Co- Schulleitung, Werkstattunterricht, Berufsschullehrer, ÜK-Leiter  
 Beschäftigungsgrad: 77% Stiftung GBS, 23% Kanton

*Birgit Steinfels - Kulturmanagerin*  
 Co- Schulleitung, Administration, Fundraising, Öffentlichkeitsarbeit  
 Beschäftigungsgrad: 70% Stiftung GBS

*Christian Lijsen - Geigenbaumeister*  
 Werkstattunterricht, Berufsschullehrer  
 Beschäftigungsgrad: 57% Stiftung GBS, 23% Kanton Bern

*Petra Brodwolf - Bibliothekarin*  
 Schulsekretariat, Buchhaltung und Bibliothek  
 Beschäftigungsgrad: 20% Stiftung GBS

*Erika Schutter - Geigerin*  
 Instrumentalunterricht, Musiktheorie  
 Beschäftigungsgrad: 28 % Kanton Bern

*Andreas Hochuli - Restaurator/Konservator*  
 Berufsschullehrer, ÜK-Leiter  
 Beschäftigungsgrad Berufsschule: 4%, Kanton Bern  
 Beschäftigungsgrad ÜK: 30 Kurstage, Stiftung GBS  
 (im Auftrag des SVGB)

*Markus Fischer - Bogenbauer*  
 ÜK-Leiter (Bogenreparatur)  
 Beschäftigungsgrad: 5 Kurstage, Stiftung GBS  
 (im Auftrag des SVGB)

# Veranstaltungen im Berichtsjahr

**Das Schuljahr 2024/2025 war geprägt von intensiver Ausbildungsarbeit, spannenden Kooperationen und einer Vielzahl an schulischen Aktivitäten, die den lebendigen Alltag an der Schweizer Geigenbauschule Brienz widerspiegeln.**

Den Auftakt bildeten im September und Oktober die Informationsveranstaltungen, an denen sich zahlreiche Interessierte über die Ausbildung im Geigenbau informierten.

Im Herbstsemester folgten weitere Anlässe: im November gehörte dazu der Besuch der Fernsehjournalistin Sabine Dahinden und dem Team von Schweiz aktuell. Kurz darauf tagte am 20. November der Stiftungsrat der Stiftung Geigenbauschule. Im Rahmen des Brienzer Weihnachtsmarkts öffnete die Geigenbauschule ihre Türen und bot mit Führungen und Werkstattgesprächen einen unmittelbaren Einblick in die Schule.

Anfang Dezember war die Geigenbauschule Gastgeberin des Fachschaftstags der Musiklehrpersonen der Gymnasien des Kantons Bern.

Den feierlichen Schlusspunkt des Kalenderjahres bildete das Schulkonzert vom 18. Dezember, bei dem die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrpersonen Vivaldis *Vier Jahreszeiten* aufführten.

Der Schulbetrieb 2025 begann u.a. mit dem gemeinsamen Schneesporttag mit der Schule für Holzbildhauerei, gefolgt von den Aufnahmeprüfungen, an denen erneut talentierte junge Menschen ihre Eignung für den Geigenbauberuf unter Beweis stellten. Ende Februar führte eine Exkursion die Auszubildenden in die renommierte Bogenbauwerkstatt Finkel in Brienz/Schwanden, wo die Lernenden wertvolle Einblicke in dieses eng verwandte Handwerk erhielten.

Ein besonderer Höhepunkt war die Reise einer Abordnung der Schule nach Paris am, um zwei Instrumente – eine Bratsche und ein Cello, Kopien nach Guadagnini – an das Conservatoire Supérieur National de Musique de Paris zu übergeben.

Im April besuchten Lernende der Schule für Gestaltung Bern und Biel aus den Fachbereichen Fotografie und Mediengestaltung die Geigenbauschule und hatten die Aufgabe, das Geschehen an der Geigenbauschule zu dokumentieren.

Im Frühling und Frühsommer folgten zahlreiche organisatorische und festliche Anlässe: die Stiftungsratssitzung der Stiftung Geigenbauschule am 13. Mai, jene der Krebs Stiftung am 2. Juni, sowie des Gemeinderats der Gemeinde Brienz anfang Juni.

Vom 10. bis 12. Juni fanden die Lehrabschlussprüfungen des vierten Lehrjahres statt – ein zentrales Ereignis im Ausbildungsjahr.



Diplomierte 2025  
v.l.n.r. Antony Panke, Eva Schulz und Danielle Rehmann  
Foto: Jan Panke

Am 14. Juni trafen sich die freiwilligen Mitarbeitenden der Schule zu einem gemeinsamen Besuch des Holzbildhauer-Museums mit anschliessendem Essen – ein Zeichen der Wertschätzung für ihr

Engagement. Kurz darauf unternahmen die Lernenden und Lehrpersonen vom 16. bis 20. Juni die traditionelle Studienfahrt nach Cremona, die den direkten Austausch mit italienischen Geigenbauschulen und -ateliers ermöglichte.

Zum Abschluss des Schuljahres fanden vom 24. bis 26. Juni die Proben und das Abschlusskonzert der Schüler/innen und Lehrpersonen statt. Die Diplomfeier am 27. Juni, gemeinsam mit der Schule für Holzbildhauerei, bildete den feierlichen Höhepunkt des Ausbildungsjahrs.

Am 4. Juli wurde im Rahmen des Eröffnungskonzerts der Musikfestwoche Meiringen der Goldene Bogen 2025 der Stiftung Geigenbauschule verliehen. Die Ehrung ging im Berichtsjahr an das renommierte Merelquartett. Tags darauf, am 5. Juli, fand ein Gesprächskonzert mit Mitgliedern des Merelquartetts und Studierenden des Conservatoire Supérieur National de Musique de Paris statt – moderiert von Olivier Krieger.

Während des Schuljahrs fanden rund 40 Führungen durch die Werkstätten statt, die Besucherinnen und Besuchern aus dem In- und Ausland Einblick in die Ausbildung und das Handwerk des Geigenbaus boten.

Zu erwähnen ist auch die Konzertreihe Dachkammerkonzerte die das Schuljahr als inspirierendes kulturelles Rahmenprogramm begleitet. Die Konzerte tragen wesentlich zur Vernetzung mit der musikalischen Praxis und zur kulturellen Belebung des Hauses bei und stehen gleichzeitig im Dienst der Ausbildung und des fachlichen Austauschs.

## Übersicht

### 2024

- 4. September** Dachkammerkonzert  
„Tête à tête“ Diana Tishenko, Violine / Bruno Philippe, Cello
- 14. September / 19. Oktober** Infoveranstaltungen
- 6. November** Dachkammerkonzert  
Trio Zeitgeist, Klaviertrio  
Martin Jollet, Klavier / Tim Crawford, Violine /  
Martin Egidi, Violoncello
- 13. November** Schweiz Aktuell, Sabine Dahinden
- 20. November** Stiftungsratssitzung Stiftung Geigenbauschule
- 30. November/1. Dezember** Brienzer Weihnachtsmarkt, Tage der Offenen Tür
- 3. Dezember** Fachschaftstag der Musiklehrer der Gymnasien Bern
- 18. Dezember** Schulkonzert Vivaldi Vier Jahreszeiten
- 11. Januar** Dachkammerkonzert  
„Soaked in Colour“, Isabelle Pfefferkorn, Sopran & Celloquartett
- 15. März** Dachkammerkonzert  
„Croatia meets Switzerland“  
Branimir Pusticki, Cello / Alex Ruef, Klavier
- 14. Mai** Dachkammerkonzert  
„Just Friends“  
Streichquartett und Klavierquintett  
Oszkar Varga / Erika Schutter, Violine Silvia Zucker, Viola / Flurin Cuonz, Violoncello / Yuka Oechslin, Klavier

### 2025

- 28. Januar** Schneesporttag mit Schule für Holzbildhauerei
- 6./7. Februar** Aufnahmeprüfung
- 26. Februar** Exkursion Bogenbauwerkstatt Finkel, Schwanen
- 27. März** Abordnung fährt nach Paris, um bestellte Instrumente zu liefern (Bratsche und Cello, Guadagnini-Kopien z. Hd. Conservatoire Sup. Nat. de Musique, Paris)
- 22./23. April** Besuch von Lernenden Photo und Mediengestaltung der Schule für Gestaltung
- 13. Mai** Stiftungsratssitzung Stiftung Geigenbauschule
- 2. Juni** Stiftungsratssitzung Krebs Stiftung
- 3. Juni** Sitzung Gemeinde Brienz (Empfang Delegation aus Vietnam, Musiksaal)
- 10.-12. Juni** Lehrabschlussprüfung 4. Lehrjahr
- 14. Juni** Treffen der freiwilligen Mitarbeitenden, Besuch des Holzbildhauerei-Museums mit anschliessendem Essen
- 16.-20. Juni** Studienfahrt Cremona
- 24.-26. Juni** Proben & Konzert Schuljahresabschlusskonzert der Schülerinnen und Lehrerinnen
- 27. Juni** Diplomfeier zusammen mit der Schule für Holzbildhauerei
- 4. Juli** Verleihung des Goldenen Bogens 2025 der Stiftung Geigenbauschule im Rahmen des Eröffnungskonzerts der Musikfestwoche Meiringen
- 5. Juli** Gesprächskonzert mit Mitgliedern des Merelquartetts und Studierenden des Conservatoire Sup. Nat. de Musique, Paris, Moderation Olivier Krieger

## Erfolgsrechnung 2024/25

<b>Bezeichnung</b>	<b>2024/2025</b>	<b>2023/2024</b>
Schulkostenbeiträge	220'900.00	198'166.00
Einnahmen Kurse	17'855.00	13'495.00
<b>Erlös aus Schul- und Kursgeldern</b>	<b>238'755.00</b>	<b>211'661.00</b>
Verkäufe, Dienstleistungen	128'592.57	122'595.74
Einnahmen aus Kulturbetrieb: Konzerte, Ausstellung, Führungen	81'807.36	30'950.60
Vermietungen etc.	8'288.11	8'486.30
<b>Erlös aus Betrieb und Kulturveranstaltungen</b>	<b>218'688.04</b>	<b>162'032.64</b>
<b>BRUTTOERLÖS</b>	<b>457'443.04</b>	<b>373'693.64</b>
Aufwand überbetriebliche Kurse	-33'850.35	-33'881.74
Einkauf Material, Werkzeuge	-20'888.40	-37'107.87
<b>NETTOERLÖS</b>	<b>402'704.29</b>	<b>302'704.03</b>
Personalaufwand	-357'767.10	-344'737.80
Raumaufwand	-43'144.25	-43'441.05
Übriger Betriebsaufwand	-72'878.47	-84'755.38
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-38'199.47	-36'210.54
Finanzaufwand	-425.84	-598.34
<b>Übriger Aufwand Betrieb Schule</b>	<b>-154'648.03</b>	<b>-165'005.31</b>
<b>ERGEBNIS BETRIEB SCHULE</b>	<b>-109'710.84</b>	<b>-207'039.08</b>
<b>LIEGENSCHAFTSERFOLG</b>	<b>-28'929.30</b>	<b>-31'932.90</b>
Spenden	48'627.31	54'999.93
Zuwendung Hans- und Verena Krebs Stiftung	100'000.00	100'000.00
Erträge Ausstellung	13'301.57	16'227.22
Erträge Wertschriften	51'542.83	86'868.63
<b>Stiftungsertrag</b>	<b>213'471.71</b>	<b>258'095.78</b>
Verwaltungs- & Werbeaufwand	-7'626.79	-24'305.63
Stipendien & Preisverleihung "Goldener Bogen"	-50'196.30	-34'759.90
Aufwand Ausstellung	-10'498.47	-7'849.05
Aufwand Wertschriften	-6'749.10	-5'941.15
<b>Stiftungsaufwand</b>	<b>-75'070.66</b>	<b>-72'855.73</b>
<b>ERGEBNIS STIFTUNG</b>	<b>138'401.05</b>	<b>185'240.05</b>
<b>JAHRESERGEBNIS (zu Lasten Stiftung)</b>	<b>-239.09</b>	<b>-53'731.93</b>

**Bilanz 2024/25**

<b>Bezeichnung</b>	<b>2024/2025</b>	<b>2023/2024</b>
<b>AKTIVEN</b>		
Umlaufvermögen	1'025'489.49	997'418.74
Anlagevermögen	1'956'679.83	1'987'279.30
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>2'982'169.32</b>	<b>2'984'698.04</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Kurzfristiges Fremdkapital	48'505.77	50'795.40
Langfristiges Fremdkapital	1'550'000.00	1'550'000.00
Eigenkapital	1'383'663.55	1'383'902.64
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>2'982'169.32</b>	<b>2'984'698.04</b>

Die Rechnungen wurden von Sigist Treuhand und Revision KLG revidiert und durch den Stiftungsrat der Schweizer Geigenbauschule an der Sitzung vom 10. November 2025 genehmigt.

Die Stiftung Geigenbauschule Brienz ist steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht geprüft.  
Vergabungen und Schenkungen an die Stiftung sind steuerlich absetzbar.

## Revisionsbericht



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision  
an den Stiftungsrat der

Stiftung Geigenbauschule Brienz, mit Sitz in Brienz

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Geigenbauschule Brienz für das am 31. Juli 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaus sagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrolls systems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schlies sen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Wilderswil, 14. November 2025

**SIGRIST TREUHAND & REVISION KLG**

A handwritten signature in black ink, appearing to read "P. Sigrist".

14. November 2025

Qualified Electronic Signature by SwissSign

Patrick Sigrist  
Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)



**SCHWEIZER  
GEIGENBAUSCHULE  
BRIENZ**

Oberdorfstrasse 94, CH - 3855 Brienz

+41 33 951 18 61, [info@geigenbauschule.ch](mailto:info@geigenbauschule.ch)

[www.geigenbauschule.ch](http://www.geigenbauschule.ch)